

**1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****Angaben zum Produkt** Gipskartonplatte nach DIN 18 180**Handelsname** **KNAUF Bauplatte imprägniert GKBI****Angaben zum Hersteller/Lieferanten****Hersteller/Lieferant** Knauf Gips KG

Straße/Postfach Postfach 10

Nat.-Kennz./PLZ/Ort D - 97343 Iphofen

Telefon 09323/31-0

Telefax 09323/31-277

**Auskunftsgebender Bereich** Technischer Auskunfts-Service

Telefon 09001/31-1000

**Notfallauskunft**

Beratungsstelle für Vergiftungs-

Notfallnummer

030 – 19240

Erscheinungen und Embryonaltoxikologie, Berlin

**2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Chemische Charakterisierung (Zubereitung)**

Gipskarton-Bauplatte-imprägniert (GKBI) aus abgebundenem Gips, ummantelt mit Karton. Gipskern mit geringen Zusätzen an Stärke, Tensiden und Hydrophobierungsmittel auf Silikonbasis.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Keine.

**3. Mögliche Gefahren****Gefahrenbezeichnung**

Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt**

Keine.

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt mit Plattenstaub mit viel Wasser spülen.

**Nach Verschlucken**

Reichlich Wasser trinken und Arzt konsultieren.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Geeignete Löschmittel**

Alle Löschmittel geeignet, Produkt selbst brennt nicht.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Keine.

**Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehenden Gase**

Im Brandfall entstehen geringe Mengen Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

**Besondere Schutzausrüstung**

Im Brandfall wird das Tragen eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes empfohlen.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Staubbildung vermeiden.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mechanisch (trocken) aufnehmen.

**7. Handhabung und Lagerung****Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei sachgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Lagerung**

Trocken lagern.

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Expositionsgrenzwerte**

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Luftgrenzwert	Art
10101-41-4	CaSO <sub>4</sub> x 2 H <sub>2</sub> O	6 mg/m <sup>3</sup> alveolengängige Fraktion	TRGS 900 (MAK-Wert)

**Persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen beachten.

**Atemschutz**

Bei hoher Staubentwicklung wird eine Atemschutzmaske P1 empfohlen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

**Form** Platte

**Farbe Gipskern** weiß, weiß-beige, weiß-grau

**Farbe Karton** grün, grün-grau

**Geruch** geruchlos

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

pH-Wert im Lieferzustand nicht zutreffend, Suspension 6-9

Dichte 0,7 – 0,9 g/cm<sup>3</sup>

Löslichkeit in Wasser ca. 2 g/l (CaSO<sub>4</sub> · 2H<sub>2</sub>O) bei 20°C

**Sonstige Angaben**

Die Gipskartonplatte ist nicht brennbar, Baustoffklasse A2 nach DIN 4102, Teil 1.

Thermische Zersetzung von Gips:

in CaSO<sub>4</sub> und H<sub>2</sub>O ab 140 °C

in CaO und SO<sub>3</sub> ab 1000 °C

**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Einwirkung von Feuchtigkeit. Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**Zu vermeidende Stoffe**

Keine bekannt.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid aus thermischer Zersetzung bzw. unvollständiger Verbrennung.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität

Nicht toxisch.

## 12. Angaben zur Ökologie

### Allgemeine Hinweise

Produkt verhält sich ökologisch unbedenklich.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Produkt

Abfallschlüssel-Nr.	Abfallname
---------------------	------------

AVV-Code	
----------	--

17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.
17 09 04	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle, die nicht durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind. Überwachungsbedürftiger Abfall zur Beseitigung, nicht überwachungspflichtiger Abfall zur Verwertung.

### Verpackungen

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## 14. Transportvorschriften

Kein Gefahrgut im Sinne nationaler und internationaler Transportvorschriften.

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig.

### Nationale Vorschriften

**Wassergefährdungsklasse** WGK 1 (VwVws Deutschland vom 17.05.1999)

## 16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Sie beschreiben das Produkt ausschließlich im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Änderungen gegenüber der Ausgabe vom 02.12.2002 im Punkt:

- 1 (Tel.-Nr. Auskunftgebender Bereich)
- 13 (neue Abkürzung: AVV-Code)